

KONGRESS „ZEITEN DER STADT UND LEBENSQUALITÄT“

EURAC, viale Druso 1 Drususallee, Bolzano/Bozen

Freitag, 12. Oktober 2007

9.00 Begrüßung und Anmeldung der Teilnehmer

9.30 Eröffnung

Luigi Spagnoli, Bürgermeister von Bozen

Luisa Gnechi, Vizepräsidentin der Region Trentino-Alto Adige/Südtirol

Werner Stuflesser, Präsident der Europäischen Akademie Bozen (EURAC)

Philippe Hatt, Europäische Kommission - Leiter der Einheit für nationale Beschäftigung, soziale Eingliederung und ESF-Tätigkeiten für Italien, Malta und Rumänien.

10.00 **1. Abschnitt**

„Zeitpolitik: eine Politik der Innovation?“

Chairperson: Sara Boscolo, EURAC

Zeitpolitik und Innovation in der öffentlichen Verwaltung, Gianni Dominici, Vize-Generaldirektor des Forum P.A.

Mehr Zeit für Bürger und Nutzer, mehr Wert für die Zivilgesellschaft und mehr Vertrauen in die öffentliche Verwaltung, Marco Meneguzzo, Universität Tor Vergata Rom

Bozen: Die Zeitpolitik aus der strategischen Perspektive, Maria Chiara Pasquali, Stadträtin für Zeitpolitik, Stadt Bozen

11.00 Kaffeepause

11.15 **2. Abschnitt**

„Zeit, Raum und Zugang zu den Diensten“

Chairperson: Ingeborg Bauer Polo

Raumzeitstrukturen, Dietrich Henckel, Technische Universität Berlin

Hanau: die zeitbewusste Stadt, Imke Meyer, Stadt Hanau, Deutschland

Alltagsroutine: Zeit für Arbeit und für Pflege, Marije Beens, Ministerin für Bildung, Kultur und Wissenschaft, Niederlande

13.00 Buffet

14.15 **3. Abschnitt**

„Zeit der Mobilität“

Chairperson: Günther Cologna- EURAC

Städtische Zeiten und Soziologie des Wohnens, Guido Martinotti – Universität Bicocca Mailand

Flexible Zeiten und nachhaltige Mobilität, Dominique Laousse, RATP Paris, Frankreich

Zeit- und Mobilitätsmanagement in einer Gewerbezone, Pierpaolo Dettori, Conser, Prato

15.45 Kaffeepause

16.00 **Runder Tisch: „Zeitpolitik in der strategischen Verwaltung der Stadt“**

Chairperson: Diego Divenuto – Stadt Bozen

Teilnehmer:

- Günther Januth, Bürgermeister von Meran
- Marilena La Fratta, Region Lombardei
- Klaus Wirth, Zentrum für Verwaltungsforschung, Wien
- Bruno Susio, Sistema Susio Territori Strategici
- Maurilio Segalini, Gemeinde Cremona

17.15 Besuch der Ausstellung „Capitale iniziale“ von Carla Cardinaletti
MUSEION at the EURAC tower

Samstag, 13. Oktober 2007

9.15 Eröffnung

Maria Chiara Pasquali, Stadträtin für Zeitpolitik, Stadt Bozen
Sabine Kasslatter Mur, Landesrätin für Familie, Denkmalschutz und
deutsche Kultur, Autonome Provinz Bozen-Südtirol
Patrizia Trincanato, Stadträtin für Sozialpolitik und Chancengleichheit,
Stadt Bozen

9.40 **4. Abschnitt**

„Leben und Arbeit: Neue Formen der Vereinbarkeit“

Chairperson: Francesca Zajczyk, Universität Bicocca Mailand
Leben und Arbeit in der post-industriellen Gesellschaft, Domenico De
Masi, Universität La Sapienza Rom
Vereinbarkeitspolitiken in Europa, Donata Gottardi, Abgeordnete zum
Europäischen Parlament
Maßnahmen der Vereinbarkeit aus der Sicht des EFQM-Modells und
soziale Verantwortlichkeit, Arianna Scattolin, ZF, Padova
Thun: Projekt Life-Quality, Susanne Schenk, Thun, Bolzano

11.10 Kaffeepause

11.25 **Runder Tisch: „Zeiten der Stadt und Politik für Vereinbarkeit“**

Chairperson: Marina Piazza, Gender

Teilnehmer:

- Jean-Yves Boulin, Université Paris Dauphine
- Monica Gentile, Abteilung für Familienpolitik
- Karl Gudauner, Direktor AFI-IPL
- Stefano Fugazza, Bürogemeinschaft Equalitas
- Tila Mair, Landessekretariat SGB-CISL, Dienstleistungssektor

12.50 Schlußwort

Primo Schönsberg, Stadtrat für Innovation und Arbeit, Stadt Bozen

13.00 Buffet